

Pfarrbrief



Greiding - Heimbach - Röckenhofen



Ein Sonnenstrahl reicht hin,
um viel Dunkel zu erhellen.

Franz von Assisi

Liebe Pfarrangehörige aus
Greding, Heimbach
und Röckenhofen!

Die Sommermonate liegen vor uns und in den Haushalten werden die Grillgerätschaften aus dem Keller geholt. So mancher laue Sommerabend lädt ein, sich zusammzusetzen und zu feiern. miteinander essen und trinken, ins Gespräch kommen oder auch die Fußballspiele bei der Europameisterschaft gemeinsam am Fernseher anzuschauen. Welche Nationalmannschaften werden zu den Favoriten gezählt? Wachsen Außenseiter über sich hinaus und werfen Favoriten aus dem Rennen? Wer wird der neue Europameister sein?

Auch beim Challenge treten viele Sportler an und begeben sich auf einen **mühevollen und auszehrenden Weg** ...

Schwimmen, Radfahren, Marathonlauf ... **Welche Disziplin ist meine Stärke**, was kostet mir Überwindung? Halt ich bis zum Schluss durch?

Auch das Leben ist ein Auf und ein Ab. Es gibt Etappen, die uns Mühe bereiten und die scheinbar kein Ende nehmen. Wir erleben Streckenabschnitte, die wir mit Gelassenheit und Heiterkeit hinter uns bringen und uns oft als zu kurz erscheinen.

Auch in dem vor uns liegenden Quartal (**Juni, Juli, August**) werden für die einen von uns leichte und bequeme Abschnitte liegen und auf manche werden schwere, schmerzliche Lebensabschnitte zukommen.

Als Einstimmung auf die Ferien- und Urlaubszeit lade ich Sie herzlich ein zu unserem Pfarrfest am Sonntag 10.07.16.

Sommer, Sonne, Urlaub ..., das sind Worte, die uns vom gewöhnlichen Alltag abheben und ablenken. Der Sommer schenkt uns lange Tage. Die Sonne schenkt uns Wärme und Helligkeit, die uns aufleben lassen nach den kalten Wintertagen. Urlaub und Ferien lassen uns entspannen von den alltäglichen Anforderungen in Arbeit und Beruf. Damit verbunden ist auch die Freiheit von Terminen, Verpflichtungen, Aufgaben, Stundenplänen und Hausaufgaben. **„Freiwerden von“ beinhaltet aber auch ein „Freiwerden zu“.**

Wozu nutze ich und wie fülle ich die von Verpflichtungen freigewordene Zeit? Faulenzen? Müßiggang? Ausflüge? Baden? Radtour? Wandern?

Es ist sinnvoll, sich selbst eine Zeit der Besinnung zu schenken. Denn dadurch kann ich das Vergangene reflektieren. Dabei werden mir die Dinge bewusst, **die ich auf die „lange Bank“ geschoben habe.** Deshalb stelle ich mir eine Liste zusammen mit Stichworten zu den Angelegenheiten, die ich schon immer mir vorgenommen habe.

„Freiheit von“ macht mich frei für „Freiheit zu“.

So wünsche ich Ihnen vor dem Urlaub ein breitangelegtes Nachdenken und Reflektieren des Vergangenen und eine ausgewogene Zusammenstellung für das Urlaubsprogramm zuhause oder in der Ferne.

Johannes R. Heumann

Inhalt



Vorwort	2	
Berichte aus den Pfarrgemeinderäten	4	
Berichte aus den Kirchenverwaltungen	6	
Fest, Konzert, Veranstaltungen	8	
Aus der Geschichte	9	
Kindertagesstätten	10	
Kinderseite	12	
Ministranten	13	
Jugend	14	
Jubiläen	16	
Spenden	17	
KDFB Zweigverein Greding	18	
Arbeitskreis Eine Welt	19	
Selbsthilfegruppe Greding	20	
Caritas-Sozialstation Greding e.V.	20	
Pfarr- und Stadtbücherei	21	
Im Gedenken	22	
Freud und Leid	23	
Zu guter Letzt	24	



Liebe Pfarrangehörige der Pfarrei Röckenhofen, unser ehemaliger Caritasdirektor Johannes Schmidt ist zwar im Ruhestand, doch ab und an bei uns in der Pfarrei aktiv und mit Leib und Seele dabei.

Mit ihm durften wir heuer die Osterliturgie feiern. Im Zusammenspiel mit den zahlreichen, motivierten und engagierten Ministrantinnen und Ministranten, mit dem Einsatz der Mesner und Lektoren und der Mitgestaltung der liturgischen Feier durch die Agbachlerchen konnten diese Tage wunderbar gelingen und nachwirken.

Kommunion und Firmung

Bald darauf stand die Erstkommunion an, bei der neun Kinder aus unserer Pfarrei zum ersten Mal die Heilige Kommunion empfangen. Der feierliche Gottesdienst, zelebriert durch Pfarrer im Ruhestand Josef Fersch, wurde durch die musikalische Mitgestaltung des Kinderchors unter der Leitung von Tanja Brautsch zu einem gelungenen Fest (s. Foto). Sieben weitere Kinder aus unserer Pfarrei empfangen am 5. Juni in Greding das Sakrament der Firmung, auf das sie sich schon lange vorbereiten.

Priesterjubiläum

Am 3. Juli dürfen wir etwas Besonderes

feiern: Der gebürtige Herrnsberger Monsignore Heinrich Weiß begeht sein 50-jähriges Priesterjubiläum.

Ein Rückblick: Nach seiner Weihe am 29.7.66 war er zunächst für eine kurze Zeitspanne als Kaplan in Röckenhofen tätig, bevor er nach Lichtenau, Möhr und schließlich 1967 als Kaplan in Lauterhofen aktiv war. 23 Jahre lang war er im Canisiuskonvikt in Ingolstadt, zuletzt als Direktor. Im September 1990 kam er nach Wemding, wo die Diözese mit Weiß einen Wallfahrtsrektor mit einem eigenen Seelsorgebereich installierte.

2006 wurde Pfarrer Weiß vom Bischof J. Perrier zum Ehrenkaplan der Basilika von Lourdes ernannt. 2008 verlieh ihm Papst Benedikt XVI. den Titel „Kaplan Seiner Heiligkeit“ (Monsignore). Seit August 2014 befindet sich Weiß nun im Ruhestand, den er in Marienstein bei Eichstätt verbringt.

Das 50-jährige Priesterjubiläum möchte er in seiner Heimat am 3. Juli feiern. Zum Gottesdienst lädt Monsignore Weiß alle Gläubigen der Pfarrei herzlich ein. Anschließend sind alle zu einem Stehempfang vor der Kirche herzlich willkommen. Der weitere Tag wird im engeren Kreis im Herrnsberger Sportheim gefeiert werden.

Pfarrfest

Am 7. August steht wieder unser alljährliches Pfarrfest an. Mit dem Festgottesdienst beginnen wir den Festtag. Es schließt sich



der Frühschoppen in der Festhalle an. Auch für das Mittagessen ist bestens gesorgt. Am Nachmittag wird mit Kaffee und Kuchen aufgewartet. Herr Faber wird zusammen mit den Ministranten wieder den Eine-Welt-Laden öffnen. Die Kinder dürfen heuer im Rahmen eines Kindertrödelmarktes ihre Spielsachen an den Mann bringen. Für die Kleineren ist Kinderschminken geboten. Das beliebte Cornholespiel wird wieder Groß und Klein begeistern. Den Abend kann man mit einer Brotzeit oder einem Glas Wein ausklingen lassen. Wir würden uns freuen, wenn zu diesem schönen Fest auch Leute aus den anderen Orten des Pfarrverbandes kommen würden. Der Erlös des Pfarrfestes wird heuer wieder geteilt und kommt zu gleichen Teilen folgenden Dingen zugute: den Herrnsberger Anteil erhält die DJK, den Röckenhofener Anteil bekommt die dortige Landjugend und der Kindergarten Röckenhofen wird mit dem allgemeinen Spendendrittel unterstützt.

Pfarrausflug

In den Sommerferien möchten wir Jung und Alt zu einem Pfarrausflug einladen. Unser Hauptziel wird die Heilige Pforte der Barmherzigkeit in Mindelstetten sein. Danach schließt sich ein breit gefächertes Programm mit verschiedenen Zielen an, sodass wir einen ganzen Tag lang zusammen unterwegs sind. Nähere Informationen werden rechtzeitig in Form von Flyern, Plakaten und Bekanntmachungen im Pfarrkalender gegeben. Den Termin kann man sich schon vormerken: Samstag, 27. August 2016.

Barbara Maiser, Pfarrgemeinderat Röckenhofen

Fastenessen der Pfarrei Greding

Es ist angerichtet! Das bereits zur Tradition gehörende Fastenessen der Pfarrgemeinde Greding wurde auch 2016 wieder in der Fastenzeit veranstaltet.



Wie in jedem Jahr hatten zur Vorbereitung auch heuer 10 Helfer am Samstag zunächst einiges an Vorarbeit zu leisten. Insgesamt zwei Stunden haben die Freiwilligen große Mengen an Gemüse gewaschen und geschnippelt. Aus 40 Kilogramm Kartoffeln, 10 Kilogramm Karotten, etlichen Kilo Wirsing sowie Lauch, Sellerie und Zwiebeln hat der Pfarrgemeinderat gemeinsam mit Helferinnen und Helfern aus dem Caritas-Seniorenheim einen delikaten Eintopf gezaubert. Ein Dank gilt vor allem dem Caritas-Seniorenheim St. Magdalena. Das Team um Heimleiterin Andrea Steinhilber stellte nicht nur die Küche inklusive Gerätschaften zur Verfügung, sondern auch etliche Kilo an Fleisch. Erst seit zwei Jahren im Angebot, aber der „Fasten“-Eintopf mit Fleischbeilage findet viele Abnehmer.

Ein großer Andrang am Sonntag war Belohnung für das freiwillige Helferteam um Frau Werner und Frau Ingerling. Fast fünf volle Töpfe fanden ihre Ab-

nehmer. Für die Versorgung mit Getränken waren unsere Firmlinge zuständig. Insgesamt konnten durch diese Aktion **Einnahmen von 1077€ erzielt werden.**

Dieser hohe Erlös war natürlich nur durch großzügige Spenden an Zutaten möglich. Gemüse und Kartoffeln wurden durch die beiden regionalen Vermarkter am Gredinger Bauernmarkt Stefan Sichert und Ludwig Glöckl zur Verfügung gestellt. Das zum Eintopf gereichte Brot wurde beim Euerwanger Bäcker Schneider im Holzofen gebacken.

Der Erlös der Fastenaktion 2016 wird jeweils zur Hälfte aufgeteilt auf zwei Projekte.

50 Prozent des Erlöses bleiben in der Pfarrei und werden für die Baumaßnahmen im Pfarrheim zur Verfügung gestellt. Aus brandschutzrechtlichen Gründen mussten eine Fluchttreppe errichtet, sowie weitere bauliche Maßnahmen durchgeführt werden. Damit das Pfarrheim so schnell wie möglich wieder allen Vereinen und Verbänden in vollem Umfang zur Verfügung gestellt werden kann, sind alle Mittel zur Finanzierung wichtig.

Die zweite Hälfte des Erlöses wird Fr. Maria Bauernfeind zur Verfügung gestellt.

Die Grafenbergerin unterstützt ein Fortbildungsinstitut in Uganda. Das Geld wird für eine Investition in eine Photovoltaikanlage verwendet. Dieses Projekt ist ein wichtiger Beitrag zur Sicherung der Ausbildung in dem afrikanischen Staat.

Michael Beck, PGR-Öfftl.

Richard Herrmann, Pfarrer

Pfarrei Greding

Greding/Pfarrheim:

Die Arbeiten bzgl. zweiter Fluchtweg ist fast abgeschlossen. Kleiner Arbeiten z.B. Bodenanschlüsse zu den Fluchttüren in den einzelnen Geschoßen müssen noch erledigt werden.

Brandschutzgutachten:	3.550 €
Architektenleistung:	3.300 €
Statik:	3.250 €
Außentreppe:	29.100 €
Maurerarbeiten:	16.900 €
Schreinerarbeiten:	
(Außen-, Innentüren, Holzarbeiten, etc.):	13.900 €
Spenglerarbeiten:	2.500 €
Heizkörper, etc.:	550 €
Malerarbeiten:	1.000 €
Pflasterarbeiten:	1.500 €
Summe:	75.550 €

Herzlichen Dank für die Spenden, die inzwischen eingegangen sind, und so die Finanzierung dieser notwendigen Maßnahme erleichtern. Sie dient auch der Sicherheit aller, die in unserem Pfarrheim ihre Veranstaltungen abhalten.

Kaising: In den Sommermonaten wird in der Friedhofskirche der Putz im Innenraum bis zu einer Höhe von ca. einem Meter abgeschlagen werden. Dadurch können die Wände im Sockelbereich austrocknen. Im kommenden Jahr (2017) werden dann die Arbeiten zur Innenrenovierung aufgenommen werden.

Pfarrei Heimbach

Heimbach: In den Sommermonaten wird im Friedhof der Pflasterweg entlang

Kirchenverwaltungen

der Kirchenmauern erneuert werden. Danach findet zusammen mit den Grabbesitzern ein Ortstermin im Friedhof statt. Die Kirchenverwaltung wird dabei Gestaltungsmöglichkeiten zu den Gräbern vorstellen. In der anschließenden Versammlung wird gemeinsam ein Konzept entwickelt, damit der Friedhof in einem harmonischen Gesamtbild erscheint.

Kraftsbuch: Derzeit werden Angebote eingeholt für die Maurerarbeiten (Risse verpressen) und die Malerarbeiten. Zu gegebener Zeit werden sie über die Kosten und den Zeitraum der Arbeiten (2017) informiert werden.

Pfarrei Röckenhofen

Röckenhofen: Ab dem 06. Juni 2016 beginnen die Arbeiten um den Putz im Innenraum (Nordseite der Kirche) abzuschlagen und neu aufzuziehen. Bänke abbauen, Putz abschlagen, Reinigungsarbeiten, etc. können durch Eigenleistung erbracht werden. Dadurch vermindern wir die Kosten. Die Arbeiten werden voraussichtlich drei Wochen dauern. Freiwillige Helfer melden sich bitte bei unserem Kirchenpfleger Herrn Dienstbier.

In dieser Zeit werden die Röckenhofer Gottesdienste in Herrnsberg gefeiert.



Scheckübergabe

Das Vorstandsteam des KDFB Zweigverein Greding unterstützt die Kirchenverwaltung mit einer kräftigen Spende über 1.000 Euro. Das Geld wird für die Finanzierung der Fluchttreppe am Pfarrheim verwendet. Für die Kirchenverwaltung bedanken sich Pfarrer Richard Herrmann, Kirchenpfleger Anton Streschnak und Dr. Konrad Schneider (**verantwortlich für das Pfarrheim**) sehr herzlich beim Leitungsteam des KDFB Anni Karch, Inge Krause und Barbara Schneider.

Spendenkonten:

Greding:	Spk 240 151 027 Raiba 23809
Hausen:	Spk 240 153 551
Kaising:	Raiba 44059
Landerzhofen:	Raiba 546 437
Mettendorf:	Raiba 47422
Heimbach:	Raiba 53465
Kraftsbuch	Raiba 44865
Euerwang	Raiba 647 675
Linden	Raiba 44245
Röckenhofen:	Raiba 249 688
Herrnsberg:	Raiba 250058

*Wir tischen
Ideen auf!*

OSKAR Veranstaltungsservice
M. Walter GbR
Jakob-Engel-Straße 20
91171 Greding
Tel. 08405 9258 - 255
www.oskar-catering.de

OSKAR
CATERING

Feste, Konzerte, Veranstaltungen

„Cantus sacralis“, Konzert



Am Freitag, den 10.07.2016 veranstaltet der Chor

„cantus sacralis“ wieder ein Konzert in unserer Basilika St. Martin. Beginn ist um 20.00 Uhr.

Herzliche Einladung

Pfarrfest Röckenhofen

Am Sonntag, den 07.08.2016 feiern wir unser Pfarrfest. Nach der Festmesse um 8.30 Uhr in der Pfarrkirche folgt der Frühschoppen und das Mittagessen. Am Nachmittag erwartet die Kinder ein unterhaltsames Programm. Auch die Erwachsenen dürfen sich neben Kaffee und Kuchen auf Abwechslung freuen.

Herzliche Einladung

Pfarrfest Greding

Am Sonntag, 10. Juli 2016 feiern wir unser Pfarrfest. Die Festmesse beginnt um 10.00 Uhr auf dem Freigelände unserer KiTa St. Martin. Frühschoppen und Mittagessen schließen sich an. Am Nachmittag gibt es ein Kaffee/ Kuchenbuffet, sowie ein unterhaltsames und abwechslungsreiches Programm für Jung und Alt. Auch Brotzeiten und Ge grilltes wird angeboten.

Herzliche Einladung

Lindener Fest, 15.08.2016

Sonntag, 14.08.:

19.00 Uhr Beichtgelegenheit

19.30 Uhr Rosenkranz der Bruderschaft

Montag, 15.08.:

7.30 Uhr Heilige Messe

9.30 Uhr Festmesse mit den Wallfahrern aus den umliegenden Orten

Festprediger: Josef Fersch, Pfarrer i.R.

13.30 Uhr Festandacht

Der Krawattenclub Kraftsbuch–Linden sorgt wieder für ein Mittagessen. Die Bewirtung erfolgt im Zelt.

(Bei Regen ist die Festmesse im Zelt.)



Annafest in Mettendorf

Am 26. Juli 2016 wird in Mettendorf das Annafest gefeiert.

9.30 Uhr Festmesse
Wallfahrer a. Hirschberg u.
Greding

19.00 Uhr Festmesse
Wallfahrer a. Haunstetten u.
Röckenhofen-Herrnsberg

Festprediger:
H.H. Prälat Johann Limbacher,
Domprobst und Generalvikar em.

Herzliche Einladung

Orgelkonzerte Basilika St. Martin

So 05.06.16, 19.00 Uhr Sillner

So 26.06.16, 19.00 Uhr Bernreuther

So 03.07.16, 19.00 Uhr Schächer

So 17.07.16, 19.00 Uhr Pfeifer

So 07.08.16, 19.00 Uhr Heiß

So 21.08.16, 19.00 Uhr Grau

30 Jahre Carmina-Chor

Greding: Der Carmina-Chor gibt ein Jubiläumskonzert in der St. Martins Basilika am 16.10.2016 um 18 Uhr.

Aus der Geschichte

Pfarrerliste der Pfarrei Greding

(Auszüge aus den Aufzeichnungen von Pfarrer Josef Benz)

Göckerlein, Johann (16.04.1499 - 1502?) Er war ein leiblicher Bruder von Ulrich Göckerlein und übernahm am 16. April 1499 die Pfarrei Greding. Er gab sie jedoch bereits nach drei Jahren wieder auf und wurde Vierherr (Domkapitular) in Eichstätt. In den Jahren 1489 bis 1502, vielleicht sogar noch länger, war Vikar Konrad Heufner als Vertreter des Pfarrers in Greding tätig. Vikar Heufner legte ein Pfarrbuch an, das später eine wichtige Geschichtsquelle wurde (1489).

Wolfstein Johann von (27.06.1503 - 1506) Am 27. Juni 1503 wurde durch den Generalvikar Erhard von Truchseß die Pfarrei Greding, Johann von Wolfstein übertragen. Er wurde am 10. Juni 1455 in Obersulzberg als Sohn des Grafen Albert IV. von Wolfstein und dessen Ehefrau Kunigunde von Schaumburg geboren und hatte 1491 die Studienanstalt Anima in Rom besucht. Obwohl er die Priesterweihe noch nicht empfangen hatte, bezog er nach der Unsitte der damaligen Zeit schon die Einkünfte seiner Pfarrei. Der Generalvikar erlaubte ihm den weiteren Genuss der geistlichen Pfründe zwecks Fortsetzung seiner Studien und Erlangung der höheren Weihen. Er war nur drei Jahre Pfarrer in Greding, wurde dann Stadtpfarrer bei St. Moritz in Ingolstadt und kam später nach Eichstätt, wo er am 9. Mai 1519 als Dompropst starb. In seine Gredinger Zeit fiel ein großes Unglück für den Ort; eine verheerende Feuersbrunst äscherte 45 Häuser und 44

Scheunen ein (1503). Der Pfarrer bewährte sich in dieser Not als guter Hirte durch mannigfache Unterstützung seiner Gläubigen.

Forster, Thomas (1507- ?)

Weiblinger, Burkhard (? - ?)

Appolonius, Johann (1516 – 1518)
Magister

Wolfstein, Erasmus von (1518 [?] – 1522) Erasmus von Wolfstein. Er wurde Domherr zu Bamberg und verzichtete deshalb am Sonntag Cantate 1522 auf alle Ansprüche, die er von der Pfarrei Greding zu fordern hatte. Er starb 1539 in Bamberg.

Räubol, Burkhard (1518 – 1524)

Er war von 1518 bis 1524 Vikar des Domherrn Erasmus von Wolfstein, der ab 1522 in Bamberg wohnte. Am Sonntag nach Sebastian 1524 wurde zwischen dem Pfarrer Räubol und der Filialgemeinde Hausen eine Kirchenordnung vereinbart, wonach an allen Aposteltagen, ... , und an jedem 4. Sonntag in Hausen Gottesdienst gehalten werden sollte, **Am Palmsonntag, am Gründonnerstag** und wenn der Mittelmesser in Röckenhofen tätig ist, soll der Kaplan in Hausen eine Messe halten. Am Tag der Kirchweih soll Simon Albrecht aus seinem Widdumsgut zwei Jahre lang, im 3. Jahr der alte Lenz aus seinem Widdumsgut dem Pfarrer, dem Kaplan, dem Kantor und Sängern Essen und Trinken geben. Item so man um die Flur reitet (...), so soll man den Priester danach an der Zech freihalten. ...

Richard Herrmann, Pfarrer

(Fortsetzung folgt im nächsten Pfarrbrief)



In Zusammenarbeit mit der DAK Mittelfranken beteiligten wir uns von Mitte

Februar bis Ende April an dem Projekt der DAK „Cool4you“.

Aus verschiedensten Themenbereichen rund um die Gesundheitserziehung für Kinder entschieden wir uns für den Kurs „Yoga for kids“. Einmal wöchentlich stellte uns die DAK für einen Vormittag eine ausgebildete Yoga-Lehrerin



zu Verfügung. In Kleingruppen durften die Vorschulkinder in 10 Einheiten an dem „Yoga-Kurs“ teilnehmen. Die Kinder hatten riesigen Spaß dabei und erlernten verschiedenste Entspannungsübungen.

Im April gestalteten wir den Familiengottesdienst zum Thema „Gott, dein guter Segen ist wie ein großes Zelt“ mit. Zahlreiche Familien aus Krippe und Kindergarten nahmen an diesem Gottesdienst teil.

Auch in diesem Jahr beteiligten wir uns wieder an dem bundesweiten Aktionstag „Boy's Day“. Vier Jungen (h.R.v.l.: Samuel Wagner, Lukas Herrler, Andreas Schmidt, Andreas Gilch) besuchten am 28. 04.2016 unsere Einrichtung und bekamen einen kleinen Einblick in unseren Arbeitsbereich.



Anstelle einer Muttertagsfeier veranstalteten wir am Mittwoch, 04.05.2016 ein internes Elternfest zum Thema „Im Mai da ist's lustig!“. Im Garten stellten alle Kinder gemeinsam einen kleinen Maibaum auf. Die Kinder sangen verschiedene Lieder und führten einige Tänze auf. Zur Stärkung gab es im Anschluss eine deftige Brotzeit.

Derzeit laufen für uns die Planungen für das neue Krippen- und Kindergartenjahr 2016/ 2017 auf Hochtouren. Bei der Anmeldung Ende Januar haben wieder zahlreiche Familien Ihre Kinder bei uns in der Einrichtung angemeldet.

In der Krippe starten wir in beiden Gruppen voll ausgelastet mit je 12 Kindern. Im Kindergarten hatten wir so viele Anmeldungen, dass wir ab September sogar noch eine 4. Kindergarten-Gruppe eröffnen. Somit konnten wir allen Familien, die ihre Kinder bei uns angemeldet haben, einen Betreuungsplatz ab 01.09.2016 zusagen.

Daniela Liebl, Ltg.



Kindergarten St. Ägidius Röckenhofen

Bei jedem Thema des laufenden Kindergartenjahres hat uns unser kleiner klingender Freund „Konrad Kichererbsli Kugelrund“ begleitet. Unheimlich war es ihm an Fasching, als er es mit Gespenstern zu tun bekam, zu Ostern versteckte er sich unter bunten Eiern im Nest und beim derzeitigen Thema „Familie“ ist er neugierig auf die Familien unserer Kinder. Jedes Kind brachte Fotos von Familienmitgliedern von zu Hause mit. Recht unterschiedlich sehen nun unsere von den Kindern gestalteten Familienhäuser aus. Voller Stolz erzählte und zeigte jedes Kind der gesamten Gruppe die Bilder seiner eigenen Familie. Die Familienhäuser verschönern derzeit unseren Gruppenraum und bieten immer wieder Anlass, sich miteinander zu unterhalten. Nahezu alle Väter nahmen die Einla-



dung zum Frührschoppen an. Zunächst nutzten die Kinder die Gelegenheit, mit ihren Vätern zu spielen und ihnen zu zeigen, wo sie ihren Vormittag verbringen. Anschließend sorgte ein buntes

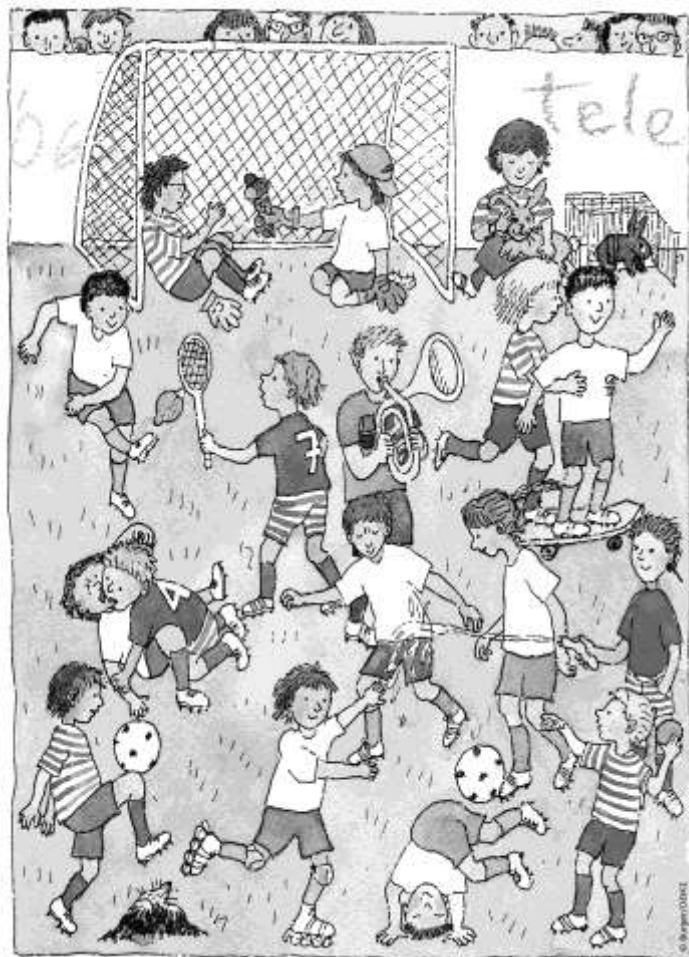
Programm, das die Kinder einstudiert hatten, für Abwechslung.

„Und jetzt will ich dich fest drücken, denn du weißt, ich mag dich so“, lautete das Ende des Gedichtes, das die Kinder gelernt hatten. Dies setzten sie um, als sie dem Papa ein Geschenk überreichten. Nach einer Stärkung bastelten die Kinder zusammen mit ihrem Papa ein Musikinstrument. Musik machen können wir nun mit selbst gebastelten Trommeln, Regenmachern und Schellenbändern. Dies wollen wir auch tun, wenn die Großeltern uns im Kindergarten besuchen. Dann lautet unser Motto „Zusammen singen, lachen, Freude machen.“ Wir beteiligen uns beim Aktionstag Musik in Bayern „Zusammen Singen - Musik verbindet“, und freuen uns schon auf ein gemeinsames Singen mit den Großeltern.

Nach Pfingsten soll mit den Sanierungsarbeiten (Außenfassade, Fenster, Toilettenbereich) begonnen werden. Wir hoffen, dass alles gut klappt und bis zum Anfang des neuen Kindergartenjahres im September die Renovierungsarbeiten abgeschlossen sein werden.

Derzeit sparen wir auch für ein neues Klettergerüst, unser altes hat nach 27 Jahren ausgedient. Gerne nehmen wir noch Spenden entgegen.

Anna Heislbetz, Ltg.



Deike

Das verrückte Fußballspiel

Einige Kinder haben sich an einem sonnigen Nachmittag zum Fußballspielen verabredet. Aber auf diesem Bolzplatz stimmt so einiges nicht. Weißt du, was es ist?

Auflösung: Die Torhüter essen Eis; Kammchen dabei; zwei Kinder spielen mit einer Zitrone Federball; der Schiedsrichter spielt Tuba; zwei Kinder fahren Skateboard; ein Mädchen spitzt mit einer Wossepis-tote; zwei Kinder rufen sich; es sind zwei Fußballer und ein kleiner Ball im Spiel; ein Kind fährt Rollschuh; es befindet sich ein Mauerwurf auf dem Spielfeld.

TIM & LAURA www.WAGHUSTINGER.de



Wir Ministranten



Ob es eine Stadt- und Dorfrallye ist, Kegeln oder Osternester suchen, Kurzausflüge und Gruppenstunden, aber genauso auch die würdige und zuverlässige Gestaltung der Gottesdienste Woche für Woche und an großen Festen, unsere Ministrantinnen und Ministranten im Pfarrverband sind EINFACH SPITZE!!! Außerdem brach eine große, frohe Truppe aus dem Pfarrverband im Februar auf, um bei der bistumsweiten Fußballmeisterschaft in Eichstätt, dem Willibaldscup, den Pokal zu gewinnen. Ein



sportlicher und lustiger Tag, den wir da in Eichstätt verbrachten. Wir gaben alles!!! Auch, wenn es für den Pokal nicht ganz gereicht hat.

Am Pfingstmontag werden einige unserer Ministranten mit dem Bistum Eichstätt nach Rom reisen. Gottesdienste, Veranstaltungen, Pizza und Eis und vieles mehr stehen in diesen Tagen auf dem Programm. Ein frohes Fest des Glaubens, das unsere Jungs und Mädls da feiern werden.

Schon jetzt wirf ein großes Jubiläum seine Schatten voraus. Die 25 jährige Wiederbegründung der Wallfahrt nach Bettbrunn im Jahr 2017. Auch hierfür wollen wir uns richtig ins Zeug legen. Radwallfahrt, Wallfahrtsbus, eine große Ministrantenschar, viel Weihrauch und ein festlicher Gottesdienst sind in Planung.

Bei der Fahrt nach Eichstätt am 13. Mai 2016 in die Pressestelle unseres Bistums haben wir erlebt, wie ein Film gemacht wird und selbst die Kamera geführt. Wir haben viel Schönes erlebt und haben noch vieles vor.

Das sommerliche Grillen und so manche Gruppenstunde mit kleinen Abenteuern stehen noch bevor.

Bei allem aber brauchen wir dringend „Neue“. **Schon jetzt herzliche Einladung** an Sie alle, Werbung für uns Ministranten zu machen. Jede und jeder ist willkommen!!!

An dieser Stelle auch ein herzliches Dankeschön allen Ministrantenleitern und Eltern, die uns so treu unterstützen.

Dominik Pillmayer, Kaplan



Heinrich-Herold-Straße 23
91171 Greding

Tel: +49 (84 63) 64 23 - 0

Fax: +49 (84 63) 64 23 - 23

Mobil: +49 (1 71) 4 58 56 24

Ökumenischer Kinderbibeltag:

„Du darfst dich wunderbar fühlen“

Am Samstag, den 12.03.16 trafen sich 65 Kinder der 1.-4. Kl. aus der Seelsorgeeinheit Greding zum ökumenischen Kinderbibeltag. Schon zu Beginn lenkten die



Akteure des Anspiels „Flo“ und „Fritzi“ den Blick auf Petrus Er darf sich, so wie er ist, wunderbar fühlen und wir dürfen das auch. Diese Erkenntnis wurde mit Liedern, einer Bastelaktion, Geschichten und Spielen vertieft. Mit einem gemeinsamen Wortgottesdienst ging ein wunderbarer Tag zu Ende.

Pfarrfamiliennachmittag

Beim Pfarrfamiliennachmittag am 10.04.16 informierte die Landjugend (KLJB) über ihre Aktivitäten. Mitglieder der KLJB bedienten die Besucher des Pfarrfamiliennachmittags.

Spendenübergabe Herzpflaster e.V.

1.000 € spendete die KLJB Euerwang an Herzpflaster e. V. Dieser Verein kümmert sich um herzkrankte Kinder und ihre Angehörigen. Die gespendete Summe stammt aus dem adventlichen Glühweinverkauf und der Nikolausfeier. Für Herzpflaster e.V. nahm Frau Amler, Hilpoltstein, diesen Betrag entgegen.

Firmvorbereitung

In diesem Jahr bereiten sich 35 Firmbewerber des Pfarrverbandes Greding auf den Empfang des Firmsakramentes vor.

Hier wird der Heilige Geist „bestätigt“ und „bekräftigt“, den die Firmlinge bereits bei der Taufe empfangen haben.

Am Sonntag, 05.06.16 zeigen die Firmlinge, dass sie mit Jesus Christus verbunden sein wollen. Zur Vorbereitung gehört die Beteiligung an liturgischen Projekten wie z. B. die Vorbereitung des Vorstellungsgottesdienstes, sich selbst für andere zu engagieren, z. B. durch mitmachen bei der Sternsingeraktion und der Besuch einer sozialen Einrichtung, wie z. B. das Altenheim Greding und das Gehörlosenheim Zell.

Ebenso wichtig sind die einzelnen Treffen zur Firmvorbereitung im Pfarrheim und das Firmwochenende im Jugendhaus Schloss Pfünz. Am Freitag, 15.04.16 trafen sich die Firmlinge in Pfünz, um ein erlebnisreiches Wochenende miteinander zu verbringen. Neben thematischen Einheiten zur Eucharistie, zum Ablauf der Firmung, der Bedeutung der Zeichenhandlungen und zu Jesus Christus, blieb Zeit für Tischtennis und Kicker-Spiele, einen bunten Abend sowie freie Zeit für eigene Aktivitäten.

Herr Rott, Referat Weltkirche, informierte über Bischof Valerian D`Souza. Im Anschluss hatten die Firmlinge Zeit ihre persönliche Frage an den Bischof zu formulieren. Diese wird Bischof Valerian D`Souza bei einem persönlichen Treffen beantworten. Höhepunkt des Wochenendes war der gemeinsame Gottesdienst.

Ein herzliches „Vergelt's Gott“ an alle, die zum Gelingen des Firmwochenendes

Jugend



beitragen haben.
Firmspendung

Spendung des Firmsakramentes in der Stadtpfarrkirche am Sonntag, den 05.06.16 um 10.00 Uhr durch H. H. Bischof em. Valerian D`Souza.

Martina Haberl, Gem.-Ref.

Komm und feiere mit uns!!!

Mit diesem herzlichen Wort der Einladung ist der Jugendgottesdienst in jedem Monat überschrieben.

Und uns, das Vorbereitungsteam, freut, dass es von Mal zu Mal mehr werden, die dieser Einladung folgen.

Eine frohe und herzliche Gemeinschaft, die sich Sonntag, einmal im Monat, immer um 18.30 Uhr in der Martinskirche in Greding trifft.

Moderne, geistliche Musik, ansprechende Gestaltung, der familiäre Kirchen-

raum, die Woche mit Jesus zu beginnen und das Wochenende abzurunden, Platz für das eigenen Leben und die momentanen Gedanken zu haben und auch am Sonntag ausschlafen zu können, all das und noch viel mehr, bietet der Jugendgottesdienst.

Schön ist auch, dass viele sich nach der Eucharistiefeier noch etwas Zeit nehmen und bei einem kleinen Imbiss Austausch und Begegnung pflegen.

Die nächsten Gottesdienste sind am
26.06.2016 und 17.07.2016
jeweils um 18.30 Uhr.

Für die Jugendgottesdienste im Juni und Juli planen wir an anderen Orten im Pfarrverband gemeinsam zu feiern.

Zu unseren Jugendgottesdiensten ist jeder herzlich willkommen.

KOMM UND FEIERE MIT UNS!!!

*Dominik Pillmayer, Kaplan
Das Vorbereitungsteam*



Erstkommunion 2016 Pfarrverband Greding: Bei herrlichem Sonnenschein fand der Ausflug der Erstkommunionkinder nach Eichstätt statt. Der Besuch des Jura-museum auf der Willibaldsburg war der Auftakt, anschließend ging es zum Grab der Hl. Walburga (Foto). Abschluss war das Gebet am Grab des hl. Willibald im Dom.

Profess-Jubiläum



Lohr am Main: Schwester Aniceta Beck konnte am 09. Mai 2016 ihr 70-jähriges Profess-Jubiläum feiern. In Heimbach geboren, wuchs sie mit vier Geschwistern auf. 1945 trat sie bei den Dillinger Franziskanerinnen ein und legte 1946 die erste Profess ab. Sie besuchte die Krankenpflegeschule in Arnsdorf/ Bayerischer Wald und wurde zur Krankenschwester ausgebildet. Als Krankenschwester war sie in verschiedenen Krankenhäusern und in der ambulanten Krankenpflege tätig. Stationen auf ihrem schaffensreichen Leben waren u.a. Dillingen, Sailauf bei Aschaffenburg, Kübelberg in der Pfalz und Kist bei Würzburg. Die letzten Jahre vor ihrem Ruhestand half sie bei den Arbeiten im Provinzhaus Bamberg mit. Seit 2003 verbringt sie ihren Ruhestand im ordenseigenen Alten- und Pflegeheim St. Elisabeth in Lohr am Main.

„Nicht dort, wo der Himmel ist, ist Gott, sondern wo Gott ist, da ist der

Himmel.“ Unter diesem Leitwort stellte der Festprediger das Wirken der Jubilärinnen. Überall dort, wo die Schwestern sich in den Dienst ihrer Mitmenschen gestellt haben und so die Liebe des Auferstandenen begreifbar werden ließen, haben diese Menschen etwas vom Himmel spüren dürfen.

Mit Schwester Aniceta feierten noch drei weitere Mitschwestern (65 J. und 2 je 60 J.) ihr Profess-Jubiläum und erneuerten ihr Versprechen.

Ihre beiden leiblichen Schwestern traten ebenfalls in den Orden der Dillinger Franziskanerinnen ein. Schwester Claudiana verstarb 2002. Schwester Emerita wohnt seit 2009 auch im gleichen Haus in Lohr am Main.

Den Festtag konnten auch Ihr jüngerer Bruder mit Sohn und Schwiegertochter, sowie ihre beiden Neffen aus Heimbach und Greding mitfeiern und gratulierten zum Jubiläum.

Richard Herrmann, Pfarrer

Priesterjubiläum

Gosheim: Auch Pfarrer i.R. Anton Hirschbeck, ein Kurskollege von Pfarrer Heinrich Weiß, kann auf 50 Jahre priesterliches Wirken zurückblicken. Davon wirkte er 18 Jahre im Pfarrverband Greding. Im Namen von Pfarrgemeinderat und Kirchenverwaltung Gottes Segen zum Jubiläum.



Jubiläen / Spenden



Jubiläum,
Herrnsberg:
Am Sonntag,
den 03.07.2016
kann Pfarrer
i.R. Heinrich
Weiß sein
50jähriges
Priesterjubi-
läum begehen.
Der Festgot-

tesdienst beginnt um 10.00 Uhr in der Herrnsberger Kirche. Anschließend ist die Bevölkerung zu einem Stehempfang im Hof der Familie Heislbetz eingeladen. Dabei besteht die Möglichkeit dem Jubilar zu begegnen und zu gratulieren. Gottes Segen zum Jubiläum.

Glück- und Segenswünsche Anlässlich seines 85. Geburtstags feierte Domkapitular Johannes Schmidt, Caritasdirektor i.R. in der Pfarrkirche Heimbach. Festprediger war Domprobst em.



Johann Limbacher, Generalvikar i.R. und Pfarrer Richard Herrmann den Dankgottesdienst. Wir wünschen ihm weiterhin eine stabile Gesundheit und Schaffensfreude. Herzlichen Dank für seinen unermüdlichen Dienst an den Bewohner des Altenheims St. Magdalena und seine Aushilfen im Pfarrverband.



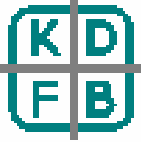
Spende: Der Motorradclub (Vors. R. Joos, M.) feierte zum Saisonende am Marktplatz einen Dankgottesdienst. Der Erlös beim anschließenden Kaffee- und Kuchenverkauf wurde zu gleichen Teilen für soziale Zwecke der katholischen Pfarrei (Pfarrer Richard Herrmann, I.) und der evangelischen Kirchengemeinde (Pfarrer Rudolf Hackner, r.) Greding übergeben. Vergelt's Gott.

Richard Herrmann, Pfarrer



Unterstützung für Andreaskirche Kraftsbuch: der Krawattenclub Kraftsbuch-Linden unterstützt die Kirchenverwaltung St. Andreas in Kraftsbuch mit einer großzügigen Spende. Der Betrag wird für die Renovierung der Kirche in Kraftsbuch verwendet. Kirchenpfleger Michael Pfaller bedankt sich für die Zusage. Pfarrer Richard Herrmann dankt den Mitgliedern auch für die Verpflegung der Wallfahrer beim Lindern Fest.

Richard Herrmann, Pfarrer



Mitgliederversammlung des KDFB
Zweigverein Greding

Bei der Mitgliederversammlung des kath. Frauenbundes

Greding standen Ehrungen und Neuwahlen im Vordergrund. Zuvor wurde in einer Bildschirmpräsentation ein Rückblick auf die letzten vier Jahre gezeigt, was auf ein buntes, vielfältiges Bild des Gredinger Frauenbundes hinwies: 90-jähriges Jubiläum im Oktober 2012, Faschingsbälle, Weltgebetstage der Frauen, Palmrosettenbasteln, Ausflüge,

Maiandachten und –wanderungen, die Gestaltung von Fronleichnamsteppichen, Wallfahrten, einen Einkehrtag, die jährliche Abendose, Gestaltung von Adventsfenster, Adventsfeiern und zuletzt die Fahrt ins Collegium Orientale. Bei den Ehrungen erhielten für 50 Jahre Mitgliedschaft Waltraud Groh, Gisela Rumpf und Franziska Wittmann, für 25 Jahre Christa Meier, Luise Meier und Agnes Meyer ein Buchgeschenk mit Ehrennadel und Karte.

Bei den Neuwahlen wurde ein neues Vorstandsteam gewählt (s.u.)

Für das Leitungsteam, Inge Krause



Die Neuwahlen brachten ein neues Vorstandsteam mit Inge Krause und Hilde Templer und Anni Karch (erste Reihe v.l.n.r.). Als Beisitzer wurden Barbara Schneider, Stilla Gerstner, Maria Hackner und Annemarie Netter (zweite Reihe v.l.n.r.) in die Vorstandschaft gewählt.

KDFB Zweigverein Greding

Programm:

Jeden 1. Do im Monat ist Spieleabend

28.6. Grillfest im Pfarrheim-Garten

10.7. Teilnahme am Pfarrfest

5.8. Treffen in der Eisdielen

13.8. **Kräuterbüschel binden**

15.8. **Fußwallfahrt nach Linden**

28.8. Altstadtfest: Kaffee und Kuchen

(um Kuchenspenden wird gebeten)

14.9. Pilgerwallfahrt mit Heinrich Heim

7.10. Abendose

18.10. **Kräutervortrag**

23.10. **Basteln für Gredinger Weihnachtsmarkt** (10./11.12.2016)

25.10. Bezirkstag in Greding

2.12. Frauenbund Adventsfeier

Inge Krause, Leitungsteam



Arbeitskreis „Eine Welt“

„Macht euch die Erde untertan ...“ (Gen 1,28)

Die Schere zwischen Arm und Reich klappt heute in einem fast unerträglichen Maß auseinander. Schuld daran ist die Profitgier multinationaler Konzerne und die Diktatur der Wirtschaft ohne menschliche Ziele. Steuerhinterziehung, Korruption und hemmungsloser Konsum hat sich zu einem globalen Problem ausgewachsen. Am schlimmsten trifft es diejenigen Menschen, die sich dagegen nicht wehren können, wenn Großkonzerne ihr Land ausbeuten und zerstören und so die Lebensgrundlagen der Menschen in vielen armen Ländern dieser Erde zerstören.

Nahrungsmittel als Spekulationsobjekte an den Börsen, die den Aktionären auch noch eine Dividende beschert ist unanständig und verantwortungslos. Dieser Gier sollte ein Einstellungswandel bei den verantwortlichen Politikern und Wirtschaftsbossen folgen, um gesellschaftliche Solidarität zudem werden zu lassen was sie eigentlich ist: Gerechtigkeit bei der Verteilung aller Güter dieser Erde.

Das fordert auch Papst Franziskus von allen Verantwortlichen in Politik, Gesellschaft und Kirche ein.

„Wann sind schon so viele Menschen auf der Erde verhungert und gleichzeitig so viele Menschen an ihrem Überfluss buchstäblich erstickt?“

„Herrschen“ heißt für uns Christen Verantwortung zu übernehmen. Die Welt ist uns nur zu Lehen gegeben. Gott hat uns seine Schöpfung zu treuen Händen anvertraut. Wir können

nicht schalten und walten wie es uns beliebt.

Wir bleiben am Ende Ihm, dem Schöpfer, Rechenschaft schuldig.“

Bei uns Christen liegt am Ende die Verantwortung eine gerechte und faire Welt zu schaffen. Und das geht auch im Kleinen hier bei uns in Greding.

Brigitte Mödl vom AK- Team

(Quelle: Zitat: J. Fricke in

„Schöpfungsverantwortung in der Gemeinde“S.71)

Wir vom Arbeitskreis „Eine Welt“ sind jedes erste Wochenende im Monat nach den Gottesdiensten für Sie da! Darüber hinaus könne Sie auch einkaufen bei:

Eine-Welt-Laden

Stoffladen Elisabeth Geyer
Georg-Jobst-Gasse 25
91171 Greding

Öffnungszeiten:

Di 8.30 - 12.30 / 14.30 - 17.00 Uhr

Mi 8.30 - 12.30 Uhr

Do 8.30 - 12.30 / 14.30 - 18.00 Uhr

Fr 8.30 - 12.30 / 14.30 - 17.00 Uhr

dollinger & schneider

*kompetent beraten
süddeutschen
individuell beraten!*

Georg-Jobst-Gasse 17 • 91171 Greding
Telefon 08463 9142 • Fax 8188

Selbsthilfegruppe Greding

Leben mit und nach Krebs

„Leben mit und nach Krebs“

Die Krebs-Selbsthilfegruppe Greding trifft sich jeden letzten Donnerstag im Monat um 19.00 Uhr in der Caritas-Sozialstation Greding, Kindinger Str. 29.

Im „geschützten Raum“ können sich die Teilnehmer gegenseitig stützen und ermutigen, damit man gemeinsam lernt trotz Krebs, ein erfülltes Leben zu führen. Aus dem Erfahrungs- und Gedankenaustausch mit Gleichbetroffenen können Patienten wieder Mut und Zuversicht schöpfen. In der Gruppe erfah-

ren Betroffene, wie andere ihren Alltag bewältigen und was sie selbst tun können, um den Schock von Diagnose und Therapie zu überwinden. Es wird besonders viel Wert darauf gelegt, dass die Gespräche untereinander vertraulich sind. Erstteilnehmer, die sich noch nicht angemeldet haben, bittet die Gruppenleiterin Rita Danner um vorherige Kontaktaufnahme unter der Tel. Nr. 08463/6029970.

Kochkurse, kleine Wanderungen und weitere gemeinsame Aktivitäten, an zusätzlichen Terminen bzw. Tagen, werden auf Wunsch angeboten. Deshalb freut sich die Gruppenleiterin, wenn neue Ideen und Anregungen in die Gruppe mit einfließen.

Rita Danner, Gruppenleiterin



Caritas-Sozialstation Greding e.V.

Greding: Nach dem Familiengottesdienst am 17. April 2016 segnete Pfarrer Richard Herrmann, 1.Vorsitzender, die beiden neuen Autos. Ein Auto musste altersbedingt ausgetauscht werden und durch ein neues Fahrzeug ersetzt werden. Ein zusätzliches Auto war notwendig, da sich die Anzahl der Patientinnen und Patienten erhöht hat und die Schwestern inzwischen eine vierte Tour fahren müssen.

(Franziska Pfaller, Pflegedienstleitung, Beate Werner, Schwester, Pfarrer Richard Herrmann, Daniel Schneider, Ministrant)

Richard Herrmann, 1. Vors.



Bücherei-Sommer

Rückblick und
Ausblick

Mit diesem Pfarrbrief
sind wir schon wieder

mitten im Sommer. Die Zeit rennt, auch in der Bücherei. So sind 2016 schon wieder fünf Jahre voll, in denen wir in den neuen Büchereiräumen sind. 35 Jahre und 20 Jahre waren es für Frau Heiß und Frau Ehrlich, in denen sie tatkräftig in



der Bücherei mitarbeiten; Frau Heiß sogar seit der Eröffnung 1981! So eine Arbeit gehört gewürdigt und bedankt. Aus diesem Anlass fand vor der Lesung mit Herrn Auer am 27.2. im Museum ein kleiner Umtrunk mit den Trägern (bzw. Vertreterin) und Herrn Heiß als Mitgründer der Bücherei statt. Neben Dankesworten und guten Wünschen gab es Geschenke für die zwei sehr verdienten Mitarbeiterinnen. Vielen herzlichen Dank nochmal an dieser Stelle! Aber es gilt auch, nach vorne zu schauen. Gegen Ende des Schuljahre ist geplant, die Grundschul Kinder und ihre LehrerInnen in die Bücherei einzuladen, um sie wieder auf unser Medienangebot aufmerksam zu machen und natürlich die Lust am Lesen zu wecken bzw. wach

zu halten. Deshalb veranstalten wir auch wieder eine Lese-Olympiade während des Sommers (Beginn: Pfarrfest bis Ende: letzter Freitag in den Ferien). Es winken tolle Preise-heuer steht uns ein größeres Budget dafür zur Verfügung. Mehr soll hier aber nicht verraten werden!

Beim Pfarrfest sind wir auch wieder mit einem Flohmarktstand unserer ausrangierten Medien vertreten. Hier kann man inhaltlich gute Bücher gegen eine selbstbestimmte Spende erwerben. Auch wollen wir wieder das Vorlesezelt aufstellen und mit den Kindern schöne Bilderbücher anschauen und vorlesen. Neu „im Angebot“ sind auch sog.

„Thementische“; d.h. wir richten ca. alle sechs Wochen einen Tisch mit Medienangeboten zu einem bestimmten Thema her. Zur Zeit ist das Thema „Garten“, anschließend sollen Bücher unter der Überschrift „Migration nach Europa in der heutigen Zeit“ herausgestellt werden. Das werden Bücher sein, die das Leben aus den Herkunftsländern unserer neuen Mitbürger beschreiben.

Zum Jubiläum hat das Büchereiteam ein Brainstorming durchgeführt und beschlossen, einen Büchereisonntag (Nachmittag) am 25.9. zu gestalten. Dabei soll die Siegerehrung der TeilnehmerInnen der Lese-Olympiade stattfinden, es darf geschmökert und gespielt werden, und die Medien für einen spannenden Leseherbst sollten zur Verfügung stehen. Zur Stärkung gibt es kalte und warme Getränke und Kuchen. Herzliche Einladung dazu!

Evelyn Hüttner, Ltg.

Im Gedenken



Gott hat uns nicht geschaffen
um uns dann wieder zu verlassen.
Michaergerlo

Thomas Beutler war vom 16.09.1986 bis 31.08.1988 Kaplan in der Pfarrei Greding und Heimbach. Am Sonntag, 01.05.2016 haben wir bei der Heiligen Messe in Linden und Greding seiner gedacht. Wir wollen ihm ein ehrendes Andenken bewahren

**Redaktionsschluss
für die nächste Ausgabe:
31.07.2016**

Impressum

V.i.S.d.P.: Katholisches Pfarramt, Am Kirchberg 4, 91171 Greding

Pfarrer Richard Herrmann, Fon 08463605196, Fax 08463605197

Redaktionsmitglieder: Mödl Brigitte

Kontakt: pfarrer-herrmann@t-online.de

Homepage: www.pfarrverband-greding.de

Kontakt: greding@bistum-eichstaett.de

*Gut ist es, unserem Gott zu singen,
schön ist es, ihn zu loben.*

Ps. 147.1



*Herr, auf dich vertraue ich,
in deine Hände
lege ich mein Leben.*

Kirchliches Abendgebet

Martin Frank, Gymnasialprofessor i.R. stammt aus Euerwang und war in Schwabach, Zell und Ingolstadt als Kaplan, Pfarrvikar und Lehrer tätig. Seinem Heimatort Euerwang war er immer eng verbunden und förderte durch großzügige Spenden seine Heimatkirche (Orgel, Kreuzweg, u.a.m.). Fast 60 Jahre lang hat er jährlich das Lindner Fest mitgefeiert und die heilige Messe um 7.30 Uhr zelebriert. Seine letzte große Feier war das 60jährige Priesterjubiläum 2012. Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Herzliche Einladung
zum Pfarrfest am 10. Juli 2016
Freigelände KiTa St. Martin
10.00 Uhr Festmesse
anschließend gemeinsames Feiern
(Essen, Trinken, Spielen, Unterhaltung)



Gemeinde und Fußball: Mannschaftsspiele!